

Hoch gestecktes Ziel erreicht



ampnet – BMW hat das 24-Stunden-Rennen auf der Nürburgring-Nordschleife gewonnen. Den Sieg holte sich der M 3 GT2 von BMW Motorsport mit der Startnummer 25, den Jörg Müller, Augusto Farfus, Uwe Alzen und Pedro Lamy pilotierten. Das Fahrerquartett bot eine fehlerfreie Leistung und erkämpfte sich trotz Getriebeproblemen in den letzten drei Stunden des Rennens den 1. Platz.

irk Werner, Dirk Müller, Andy Priaulx und Dirk Adorf fuhren im zweiten Werks-BMW mit der Nummer 6 nach einer beeindruckenden Aufholjagd bis auf Rang 7 vor. Im Anschluss an einen Unfall in Folge eines Ausweichmanövers hatte der Wagen bereits früh eine Stunde in der Box verloren und war bis auf den 182. Platz zurückgefallen.

Die beiden privaten BMW Z 4 GT3 mit den Startnummern 76 und 69 von Schubert Motorsport und Dörr Motorsport machten auf den Plätzen 4 und 9 das Ergebnis für die Marke perfekt. Insgesamt gingen neben dem Gesamtsieg zehn Klassensiege an BMW-Teams. (ampnet/jri)